

Multiplikatoren-schulung „Salafismus - Erkennen, Verstehen, Handeln“

Der Salafismus bildet seit einigen Jahren den Ausgangspunkt einer zwar kleinen, aber schnell wachsenden Jugendsubkultur in Deutschland. Die salafistische Szene ist dabei keineswegs homogen, sie umfasst sowohl apolitische wie politische, gewaltlose wie militante Anhänger, jeweils mit sehr unterschiedlicher politischer Brisanz und Konfliktpotential.

Salafismus und Terrorismus sind also nicht deckungsgleich - gerade unter Jugendlichen, die Grenzen austesten, provozieren und sich abgrenzen wollen. Sehr wohl aber bietet der Teil der salafistischen Szene, der politisch agiert, jihadistischen Gruppen einen Rekrutierungspool.

Dieses Spannungsfeld stellt Fachkräfte der Jugendhilfe und Lehrpersonal vor große Herausforderungen. Viele sind unsicher, wie zwischen radikalem und nicht radikalem Gedankengut, gefährlichen und nicht gefährlichen Einstellungen zu unterscheiden ist.

Die Multiplikatoren-schulung wird, angelehnt an das Konzept der AJS NRW (Kinder- und Jugendschutz für NRW) in drei Modulen - Erkennen, Verstehen, Handeln - schrittweise an das Phänomen salafistischer Jugendsubkultur herantreten und das nötige Wissen vermitteln, um Herausforderungen in Schule und Jugendarbeit angemessen und mit differenziertem Blick zu begegnen.

Erster Seminartag - Erkennen **1** 07.09.2017

- Wissen über den Islam
- Wissen über den Salafismus
- Differenzierung Islam und Salafismus
- Sicherheit und Entscheidungskompetenz gewinnen
- Selbstreflexion

Zweiter Seminartag - Verstehen **2** 05.10.2017

- Die salafistische Szene in Deutschland
- Anwerbestrategien und Rekrutierung
- Wissen über Radikalisierungsursachen und -prozesse
- Attraktivität für Jugendliche
- Präventions- und Interventionsmöglichkeiten

Dritter Seminartag - Handeln **3** 09.11.2017

- Vorstellung bestehender Projekte und Materialien (Best Practise Beispiele)
- Konzeptentwicklung für den eigenen Standort
- Implementierung
- Netzwerkarbeit
- Ausblick

Die Fortbildung findet an drei Tagen 07.09., 05.10. und 09.11.2017 jeweils in der Zeit von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr statt. **Die Teilnahme an allen 3 Seminartagen ist verpflichtend!** Abschließend möchten wir Sie noch darauf aufmerksam machen, dass uns leider nur **40 Plätze** für die Fortbildung zur Verfügung stehen. Sie erhalten nach erfolgter Anmeldung durch Frau Neureiter eine Rückmeldung, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.

Anmeldungen bitte unter Angabe von Name, Anschrift, Institution und Telefonnummer per E-Mail bis zum 31. Juli 2017 an: christiane.neureiter@gelsenkirchen.de